

Grenzen überschreiten - Afrika entdecken

Länderinformation Kenia; www.asa-africa.com



KENIA - ALLES AUF EINEN BLICK ...

- Anreise**
- Internationale Flughäfen sind in Nairobi und Mombasa
 - Direktflüge nach Kenia sind von allen großen deutschen Flughäfen aus möglich.
 - ASA-Partner Emirates und Ethiopian Airlines und South African Airways bringen Sie mit einem Zwischenstopp von Frankfurt nach Kenia.
- Zeitunterschied**
- Kenia liegt in einer Zeitzone. Die Zeitverschiebung zur Mitteleuropäischen Zeit beträgt plus zwei Stunden. Im Sommer beträgt der Unterschied wegen der fehlenden Sommerzeitumstellung in Kenia nur plus eine Stunde.
- Einreise**
- Deutsche Staatsangehörige können mit folgenden Dokumenten nach Kenia einreisen: Reisepass, vorläufiger Reisepass, Kinderreisepass.
 - Für die Einreise nach Kenia benötigen Europäer einen noch mindestens 6 Monate über die Ausreise hinaus gültigen Reisepass, ein Rückflugticket und ein Visum. Reisedokumente müssen maschinenlesbar (Ausnahme bei Ersatzdokumenten) sowie mindestens 30 Tage über die Reise hinaus gültig sein und müssen auch bei Ausreise noch über mindestens zwei freie Seiten für Visastempel verfügen.
- Visa**
- Zum 1.7.2015 hat Kenia das eVisa, ein elektronisches Touristenvisum, eingeführt. Noch ist es nicht verpflichtend, was sich aber in Zukunft ändern, aber frühzeitig bekanntgegeben werden soll. Bis dahin bekommen Reisende ihr Visum weiterhin sowohl bei Einreise an Kenias internationalen Flughäfen und Grenzstationen, vorab bei den Botschaften und natürlich auch elektronisch als eVisa.
 - Urlaubsreisende können das eVisa über die Internetseite www.evisa.go.ke nach Registrierung als Besucher beantragen und per Kreditkarte bezahlen.
 - Die Visagebühr beträgt 50 US\$ plus einer Servicegebühr von 1 US\$. Nach einer kurzen Bearbeitungszeit (meist am selben Tag) bekommt man das elektronische Visum ausgestellt und muss es als Ausdruck zusammen mit seinem noch mindestens sechs Monate über die Ausreise hinaus gültigen Reisepass bei Einreise in Kenia vorlegen.
- Kinder**
- Kindereinträge im Reisepass eines Elternteils sind nicht gültig.
 - Für Kinder unter 16 Jahren muss seit dem 01.2.2016 kein Visum mehr beantragt werden.
- Reisen im Land**
- Kenia verfügt über ein ausgedehntes Inlandsverkehrsnetz
 - Besucher können in Kenia mit einem internationalen Führerschein fahren.
 - Gefahren wird auf der linken Seite und Fahrer müssen dem Verkehr von rechts Vorfahrt gewähren.
- Öffentliche Verkehrsmittel**
- Sie können mit dem Bus oder Zug größere Strecken zurücklegen.
 - Beliebtestes öffentliches Verkehrsmittel ist das Matutu (Sammeltaxi)
 - Bei der Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln empfehlen wir, sich bei Einheimischen über die Zuverlässigkeit der Anbieter zu informieren.
- Entfernungen**
- Kenia verfügt über ein gutes Netz an Inlandsflügen, dazu gehören die Fluggesellschaften Kenya Airways, Air Kenya, Mombasa Air Safari, Fly 540, Safarilink und East African Safari Air. Diese Fluglinien bedienen die Küste, die großen Wildtierparks und Westkenia.
- Telefonnetz, Internet**
- Die Netztechnik in Kenia für Mobilfunk lautet GSM 900/1800. Auch wenn die Netze ständig ausgebaut werden, funktionieren sie noch nicht flächendeckend.
 - Internetcafés gibt es in großen Städten und auch große Hotels verfügen über Internetzugang.
- Sicherheit**
- Geld, Pässe und Wertpapiere deponieren Sie am Besten im Safe Ihres Hotels.
 - Lassen Sie wertvolle Sachen nicht in Ihrem Zimmer zurück.
 - Keinen Schmuck oder Fotoapparate zu offensichtlich tragen
 - In der Dämmerung oder nach Einbruch der Nacht keine Spaziergänge machen, sondern lieber mit dem Taxi oder dem eigenen Mietwagen fahren.
 - Massenaufmärsche und unüberschaubare Plätze meiden.
 - Hören Sie auf lokale Ratschläge.
 - Schließen Sie bei Fahrten durch unsichere Gebiete die Fenster und verriegeln Sie die Türen von innen.
 - Lassen Sie keine Koffer, Reisetaschen, Fotoapparate oder Handys offen im Fahrzeug liegen.
 - Bitte beachten Sie vor Abreise die Reiseinformationen des Auswärtigen Amtes
- Notrufnummern**
- Nationale Notrufnummer 999
 - Deutsche Botschaft Nairobi, Williamson House, Ngong Road; Tel. +254 20 426 21 00, +254 20 445 17 02



Grenzen überschreiten - Afrika entdecken



... KENIA - ALLES AUF EINEN BLICK

- Klima** – Im Allgemeinen ist das Klima an der Küste warm und feucht, im zentralen und westlichen Hochland kühl und feucht und im Norden und Osten heiß und trocken.
- Beste Reisezeit** – Kenia ist eine Ganzjahresdestination. Die beste Reisezeit in Kenia ist direkt nach der Regenperiode. Folglich geht die Hauptsaison für Touristen von Dezember bis März, da das warme, trockene Wetter zu dieser Jahreszeit als am angenehmsten empfunden wird. Zu dieser Zeit werden die Seen des Great Rift Valley von den größten Vogelschwärmen heimgesucht. Die Zeit von Juni bis September ist ähnlich beliebt, da das Wetter auch trocken ist. Während der Regenzeit von Mitte April bis Ende Mai ist es in Kenia ruhiger und somit ist es leichter Unterkünfte zu finden und auch die Preise sind deutlich günstiger. In der Regel beeinträchtigt der Regen den Urlauber kaum, da es meist in der Nacht regnet und am Tag trocken ist. Man sollte allerdings damit rechnen, dass einige Straßen während der Regenzeit nicht befahrbar sind.
- Küstengebiete** – Die kenianischen Küstengebiete zeichnen sich durch feuchtes und sehr warmes Klima aus - hier wird es bei einer Luftfeuchtigkeit von etwa 75 % bis zu 32° C warm. Die meisten Niederschläge fallen zwischen April und Juni. Das Klima ist allgemein zwischen Januar und Februar am trockensten. Zwischen Oktober und Mai herrschen an den Küsten die wärmsten Temperaturen. Die Haupt-Regenperiode, in denen die meisten Niederschläge fallen, liegt dort zwischen März und Mai.
- Möchte man die Küstenregionen bereisen, dann ist die trockene Sommerzeit am besten dafür geeignet. In jedem Fall sollte man an ausreichenden Sonnenschutz denken, dieser ist bei dem Klima in Kenia unbedingt notwendig.
- Gesundheit** – Insbesondere in Nairobi und Mombasa gibt es zahlreiche private Krankenhäuser mit sehr gut ausgebildeten Ärzten. Auch außerhalb der wichtigsten Städte Kenias ist die ärztliche Versorgung gut. Zudem ist über die meisten Hotels ein Arzt erreichbar.
- Sie sollten darauf achten, über eine gültige Reisekrankenversicherung verfügen, die möglichst auch im Falle von Krankheit oder Unfall einen Rücktransport ins Heimatland abdecken sollte.
- Impfungen** – Für die Einreise nach Kenia aus Deutschland sind keine Impfungen vorgeschrieben. Doch sollte jeder Reisende wenigstens die üblichen Impfungen gegen Polio, Tetanus, Diphtherie sowie eventuell Hepatitis A und B haben und gegebenenfalls auffrischen lassen.
- Malaria** – Übertragung durch den Stich blutsaugender nachtaktiver Anopheles-Mücken
- Für Kenia besteht in den meisten Landesteilen ganzjährig ein gewisses Malariarisiko. Nairobi und Teile des Hochlandes über rund 1.500 Metern über dem Meeresspiegel gelten als weitgehend malariafrei, allerdings kann Malaria auch hier nicht komplett ausgeschlossen werden.
- Geld** – Währung ist der Kenia Shilling.
- Umrechnungsrate 30. Mai 2016: 1 Euro = 112,5261 Kenia Shilling
- Trinkgeld** – Das Geben von Trinkgeldern ist in Kenia nicht zwingend aber empfehlenswert. Reiseführer, Fahrer, Kellner und Hotelangestellte dürfen gerne nach Ihrem eigenen Ermessen für guten Service mit Trinkgeld belohnt werden. Kellner und Zimmermädchen erhalten ca. 250 KHS pro Person und Woche. Dem Fahrer eines Safarifahrzeuges sollten Sie ca. 500 KHS pro Tag geben.
- Zahlungsmöglichkeiten** – Gängige Kredit- und Kundenkarten wie Visa oder MasterCard werden in Kenia weitgehend akzeptiert. Sie können damit Bargeld am Bankschalter oder an Geldautomaten abheben.
- Reiseschecks werden weitestgehend akzeptiert.
- Preisbeispiele** – 300ml Softdrink in einer Bar ca. 1,30 Euro
- Cocktails im Hotel ca. 1,80 Euro bis 7 Euro
- Burger im Strandhotel ca. 5 Euro bis 8 Euro
- Pizza im Restaurant ca. 5 Euro bis 9 Euro
- Taxi etwa 15min ca. 2,6622 Euro bis 4,4373 Euro
- Matatu selten mehr als 1 Euro

